

# 39606 Osterburg (Altmark)/St. Martin (SDL)

[~21 km nnw Stendal; UTM: U32 686 5853]

Nördlich der Kapelle hat die Stadt Osterburg eine Informationstafel aufgestellt:

## Martinskapelle

- Ursprünglich Kirche der Osterburger Altstadt, die das Gelände des heutigen Friedhofs umfasste und sich im Schutz des benachbarten, im 11. Jh. errichteten Burgwalls entwickelt hatte.
- Allmähliches Wüstwerden der Altstadt mit Verlegung der Stadtsiedlung an die heutige Stelle seit dem Ende des 12. Jh.
- Martinskirche seitdem als Kapelle genutzt; seit de 16. Jh. mit einem Hospital verbunden, das im 30jährigen Krieg abgebrochen wurde
- Heute lediglich Relikte des ursprünglichen romanisehen Baues erhalten (Feldsteinmauerwerk an Apsis und Chor), heutiges Aussehen durch Abbruch des alten (kleineren Schiffes) und Neubau des Schiffes im Jahre 1866 geprägt.

Neben den Fakten zur Kapelle ist der Hinweis auf die Ausdehnung der Stadt zum Zeitpunkt ihrer Gründung interessant und anschaulich.

**Feldsteinkirchen in der Nähe s. Krumke, Storbeck, Zedau..**

